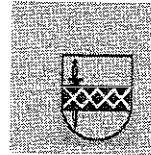


Antrag zur Vorlage

457/10-4

214

An die
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses
Herrn Ewald Keils
Rathaus
53332 Bornheim



Wir in Bornheim.

CDU

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bornheim
Stell. Vorsitzende: Petra Heller
Wagnerstraße 3, 53332 Bornheim
Telefon: 02227/81257
Mobil: 01725821182
E-Mail: achim_petra.heller@t-online.de

07.12.2010

Änderungsantrag: Erhebung von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen für Kinder

Sehr geehrter Herr Keils,

hiermit bitten wir darum, den Beschlussentwurf 1. Änderung der Satzung der Stadt Bornheim zur Erhebung von Elternbeiträgen in Tageseinrichtungen für Kinder, Vorlage 457/2010-4, wie folgt zu ändern:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung der Stadt Bornheim wird beauftragt die Entscheidung über die Änderung der Satzung in die nächste Ratssitzung am 09.12.2010 zu vertagen und diese nach den unten stehenden Kriterien anzupassen.

Bitte nehmen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der heutigen Jugendhilfeausschusssitzung:

1. Die Beiträge der unteren Einkommensbereiche (bis 45.000 €) sollen nicht abgesenkt werden, sondern die derzeitigen Sätze sollen beibehalten werden.
2. Die Beiträge der Einkommensbereich von 55.000 € bis 75.000 € sollen moderat und gleichmäßig erhöht werden.
3. Die Obergrenze soll 75.000 € nicht überschreiten, um eine völlig überzogene Steigerung in diesem Bereich zu vermeiden.

Begründung:

In der von der Verwaltung vorgelegten Beitragsfassung sind neben den nicht gewünschten Absenkungen der unteren Einkommensstufen, die Erhöhungen in den einzelnen Stufen nicht gleichmäßig bei der Verteilung U3 / Ü3 vorgenommen worden. So ist uns nicht erklärbar, warum in der Stufe bis 55.000 € die Erhöhung im U3 Bereich 33% und im Ü3 Bereich 58% beträgt. Ähnliches gilt für die anderen Beitragsstufen. Die Erhöhung im Bereich über 85.000 € um über 70% ist aus unserer Sicht völlig überdimensioniert und den Eltern dieser Kinder gegenüber nicht vertretbar.

Mit freundlichen Grüßen

Hans Dieter Wirtz
Fraktionsvorsitzender

Petra Heller
stellv. Fraktionsvorsitzende

Gabriele Kretschmer
Ratsmitglied